

## Daumer, Georg Friedrich: Auf Krieg und Schlachten (1837)

1 Auf Krieg und Schlachten  
2 Und großer Thaten  
3 Erhabne Prachten  
4 Vernehmt ihr Leute  
5 Mein Preisgedicht!

6 Es kam ein Häschen  
7 Und hob das Näschen  
8 Und hob das Pfötchen –  
9 Es war kein Späßchen –  
10 Und traf den grausam  
11 Erschreckten Vater  
12 Mit hartem Schlage  
13 Und schonte nicht.  
14 Ich wollte retten,  
15 Ich wollte rächen,  
16 Es war ja Pflicht;  
17 Ich wollte brechen  
18 Aus meinem Hage,  
19 So wie ein Krieger,  
20 Ein Held wohl bricht;  
21 Ich konnt' es aber,  
22 Ich arme Dirne –  
23 Vor Lachen nicht.

(Textopus: Auf Krieg und Schlachten. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/47728>)